
AAA: Toyota bei alternativen Antrieben die erste Adresse

Wer alternativ angetriebene Fahrzeuge sucht, ist bei den Toyota-Autohäusern an der richtigen Adresse: Zu diesem Ergebnis kommt der diesjährige „Automobilwoche Award Autohandel“ (AAA) in einem Vergleich von 16 Marken in Deutschland. Die Vertragspartner der japanischen Automobilmarke kennen sich mit Hybrid, Brennstoffzelle und Co. aus, beraten kompetent und helfen bei der Kaufentscheidung, so das Urteil.

In der Testkaufstudie des Marktforschungsunternehmens Dr. Freitäger erreicht die japanische Marke 73,9 Prozent der möglichen Punkte – und damit mehr als doppelt so viele wie der Zweitplatzierte. „Dass Toyota hier ganz vorn liegt, ist nicht überraschend“, konstatiert Studienleiter Jürgen Freitäger. Durchschnittlich 64 Prozent der Toyota-Verkäufer sprechen alternative Antriebe an und geben sogar eine klare Kaufempfehlung. Im Branchendurchschnitt schneiden nur 16 Prozent der Verkaufsberater das Thema alternative Antriebe von sich aus an und raten meist ab. Auf die entsprechende Frage empfehlen durchschnittlich 42 Prozent, noch zwei bis drei Jahre mit dem Kauf solcher Autos zu warten. Die Ausnahme bildet auch hier Toyota, wo zudem Probefahrten mit alternativ angetriebenen Fahrzeugen problemlos möglich sind.

Auch die Beratungskompetenz ist der Studie nach bei Toyota am besten: Sie wird mit der Note 1,6 bewertet – der klare Bestwert. Der Abstand zwischen dem Erst- und Zweitplatzierten beträgt dabei 0,7 Notenpunkte und ist damit fast genauso groß wie jener zwischen den Positionen zwei und 16. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Toyota C-HR Hybrid.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota